

Um die Zusammenarbeit mit der Werchowna Rada zu verstärken, hat Korezkyj eine Neuregelung für die Minister eingeführt

29.07.2026

Der neue Ministerpräsident Serhij Korezkyj hat die Minister dazu verpflichtet, Gesetzesentwürfe persönlich der Regierung vorzulegen und an wichtigen Sitzungen des Parlaments teilzunehmen.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Ukrajinska Prawda](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Der neue Ministerpräsident Serhij Korezkyj hat die Minister dazu verpflichtet, Gesetzesentwürfe persönlich der Regierung vorzulegen und an wichtigen Sitzungen des Parlaments teilzunehmen.

Quelle: Veröffentlichung von „Ukrajinska Prawda“ – CEO für den Präsidenten. Wie Korezkyj die Regierung übernahm und wovor er sich fürchten sollte

Details: Nach Angaben von „Ukrajinska Prawda“ hat Korezkyj in seiner neuen Funktion sofort beschlossen, einen starken Schwerpunkt auf die Zusammenarbeit mit der Werchowna Rada zu legen. Unter seiner Unterschrift erhielten alle Regierungsmitglieder ein Schreiben, in dem der Ministerpräsident eine Verbesserung der Kommunikation mit dem Parlament fordert.

Wie „Ukrajinska Prawda“ erläutert, gibt es Neuerungen im Team des Ministerpräsidenten: Dieser hat neue Regeln für die Minister festgelegt: Künftig müssen sie Regierungsgesetzesentwürfe persönlich vorstellen und an wichtigen Sitzungen teilnehmen, aktiv mit den zuständigen Ausschüssen zusammenarbeiten sowie Abgeordnete zwingend zur Teilnahme an Regierungssitzungen und Arbeitsreisen in die Regionen einladen.

Weitere Informationen zu den größten Herausforderungen, denen sich das Kabinett von Korezkyj gegenübersteht, dazu, wer Einfluss auf den neuen Ministerpräsidenten haben wird, und welche Stärken und Schwächen des Regierungschefs die Arbeit seines Kabinetts beeinflussen werden, finden Sie in dem Artikel von „Ukrajinska Prawda“.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 218

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.